Technisches Merkblatt

KOIMOS-Spritzöl Nr. 1707

Pflanzen.Farbe.Leben

Anwendungsbereich
Im Innenbereich, zur Industrielle Beschichtung von Massivholz und Multiplex z.B. für Möbel und Innenausstattungen.

Eigenschaften
Lösemittelfrei. Nach einem Auftrag transparente, seidenglänzende Oberfläche. Nach DIN 53 160 speichel- und schweißecht. Für Spielzeug nach DIN EN 71, Teil 3 geeignet.

Volldeklaration
Leinöl, Safloröl, Naturharzester, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Zinkcarbonat, Kieselsäure, mikronisiertes Wachs, dehydriertes Ricinenöl, Ricineneöl-Naturharz-Ester und bleifreie Trockenstoffe (Ca,Co, Mn, Zr)

Verdünnung
Das Spritzöl ist verarbeitungsfertig eingestellt. Verdünnungszugabe bewirkt stärkere Anfeuerung der Holzstruktur und Veränderung der Eigenschaften.

Vorbereitung
Holz muss trocken (Holzfeuchte unter 12%), fest, saugfähig, sauber, harz- und staubfrei sein. Durch stufenweisen Vorschliff bis 240er Korn bei Erle und Buche sind besonders gleichmäßig angefeuerte Holzstrukturen zu erzielen. Gut aufrühren, ggf. vorhandene Haut entfernen.

Verarbeitung
Durch Spritzauftrag (Düsengröße: > 1,7 mm, Spritzdruck: 2,5 – 3,5 bar) oder Ballenauftrag, bei Temperaturen über 16°C.
KOIMOS-Spritzöl auftragen (ca. 15 g/m²), kurz einziehen lassen und Überstand nach 3 – 5 Minuten mit Pad, Bürste oder Tuch entfernen.
Trockene Oberfläche nach frühestens 8 bis spätestens 24 Stunden polieren.

Verbrauch
Ist durch Probeauftrag zu ermitteln. Je nach Saugfähigkeit und Holzart reicht 1 l für ca. 65 m² beim 1. Auftrag, d.h. 15,5 ml/m².

Reinigung
Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit LEVO-Pinselreiniger Nr. 997.

Trockenzeit
Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte. Erstbeschichtung 8 - 16 Stunden, weitere Anstriche 24 Stunden. Endhärte erreicht nach 4 Wochen.
Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten und früher einpolieren. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte längere Trockenzeiten beachten, als oben angegeben.

Dichte
ca. 0,97 g/ml.

Hinweise
Nach Verarbeitung für ausreichend Lüftung sorgen!

Mit KOIMOS - Spritzöl Nr. 1707 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes.

Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich.
Enthält Kobalt (2+) Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Die Lagerstabilität des Öles wird durch Verdünnungszugabe stark eingeschränkt.
Nach längerem Polieren oder Einschleifen des Nassfilms kann fleckiges Oberflächenbild entstehen.

Entsorgung
Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.
Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.

Gebinde
0,75 l; 10 l; 30 l; 200 l

Lagerung
Kühl, trocken. Anbruchgebinde in kleine Gebinde umfüllen.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

August 2011

LIVOS Pflanzenchemie D - 29568 Wieren · Tel. 0 58 25 / 88 - 0 · Fax 88 60 · www.livos.de · info@livos.de